

*Pierre Paul et Virginie, Par. 1824. und Contes moraux 1825.* Piffolos starb 1865 im 68. Lebensjahre. — Stephanos Kumanudis aus Adrianopel, Professor der lateinischen Sprache und Literatur an der Universität Athen, ward seiner vielseitigen Bildung und seines edeln Charakters wegen zum Lehrer des jugendlichen Königs der Hellenen Georgios I. bestellt. Er hat um Sammlung und Veröffentlichung attischer Grabinschriften ein Verdienst, Ἀττικῆς ἐπιγραφῶν ἐπιτύμβιοι Athen 1871, auch als Poet des Στρατῆς Καλοπίχειρος Athen 1851, einer vornehmlich rhytmisch gelungenen Dichtung in iambischen Versen, einen Rang neben Athanasios Christopoulos, den Sutsos und Rhangavis erworben. Als Mitglied der Commission für Kritik der poetischen Preisleistungen (Ἐισηγηταὶ τῆς ἐπὶ τοῦ ποιητικοῦ διαγωνισμοῦ Ἐπιτροπῆς) hat er mit Konstantin Asopios, Philippos Joannu, Alexander Rh. Rhangavis, K. Paparrhigopoulos (τῷ κριτικωτάτῳ)<sup>169</sup> und Euthymios Kastorchis auf den Fortschritt der gelehrten Dichtung der jüngsten Zeit günstig eingewirkt. — Ch. Dekonomidis, ein gelehrter Hellenist in Athen und Sammler von Volksliedern, wurde in weitesten Kreisen bekannt durch Veröffentlichung einer der Woodehouse-Sammlung einverleibten alten Erztafel, die dialektisch wie sachlich von Bedeutung, über die Colonisation von Naupaktos durch die hypoknemidischen Völker Aufschluß erteilt. Δοκρική ἐπιγραφή, Corfu 1850. C. Curtius Archäologische Gesellschaft in Berlin, Sitzung vom 2. Nov. 1869.

### Die jüngere Dichtung der Neugriechen.

Sammlungen: Bruchstücke und Proben neugriechischer Poesien seit der Mitte des 18. Jahrhunderts gibt Konstantin A. Chantseris in unvollendet gebliebenen ältern oder ersten Νέος Ἑλληνικὸς Παρνασσός, Athen 1841. Größere Vollständigkeit verheißt die jüngere, von Konstantin Tephartis veranstaltete Sammlung in chronologischer Abfolge und mit dürftiger, für die Dichter der jüngsten Zeit ganz fehlender biographischer Notiz: Παρνασσός ἢ ἀπάνθισμα τῶν ἐκλεκτοτέρων τεμαχίων τῆς νέας Ἑλληνικῆς ποιήσεως, Athen 1868. Einzelne Stücke sind hier aus einer dem Verfasser unbekannt gebliebenen Anthologie Βάρβιτος aufgenommen. Τόμ. Α': Vincent Kornaros, Rhigas, Stephanos Kanelos, Ioannis Bilaras, Konstantin Kokkinatis, Theodoros Alkäos, Athanasios Christopoulos, Elias G. Kalamogdartis, Jakobos Rhisos Kerulos, Nikolaos Saltilis, Xenophon Rhaphtopulos, Dimitrios S. Vysantios, Jakobos Rhisos Rhangavis, Ioannis Zampelios, Aefaterini K. Dojiu, Dionysios Solomons, Georgios Ch. Zafokostas, Alexandros Sutsos. Τόμ. Β': Spyridon Trifupis, Panagiotis Sutsos, Alexandros Sutsos, Alexandros Rhisos Rhangavis, Theodoros G. Orphanidis, Ioannis Parasutsas, Georgios Tertsetis, Ioannis S. Stylitidis, Georgios Paraschos, Sophoklis K. Karydis, Dimitrios N. Vernardakis, Achilleus Paraschos, Angelos S. Blachos, Aristotelis Balaoritidis, Alexandros S. Vysantios, Kleon Rhangavis, Dimi-

<sup>169</sup> Schriften des Historikers K. Paparrhigopoulos: Περὶ τῆς ἐποικίσεως Σκλαβενῶν τεινῶν φυλῶν εἰς τὴν πελοπόννησον, Athen 1843. Ἱστορικαὶ πραγματεῖαι 1858. Γεώργιος Καραϊσχακῆς 1867. Ἄλωσις Ἀζηνῶν in der Πανδ. IB'.